

Naturama Naturschutz: Kursangebote und Veranstaltungen 2014

Thomas Baumann und Stefan Grichting | Naturama Aargau | 062 832 72 87/85

Naturschutz-Kurse: Von Stadtimkern und verdichteter Natur

In welche Richtung entwickelt sich die Landschaft in Zukunft? Die neue Agrarpolitik 2014–17 wird Auswirkungen auf die Natur haben. Hier bieten die Naturschutz-Kurse Orientierungshilfen für Landwirtinnen, Naturschützer, Bauverwalterinnen, Planer und Werkhofmitarbeiter. «Ökoflächen: Qualität zahlt sich aus», «Agrarpolitik 2014–17 als Chance für die Natur» oder «Wie finanzieren und organisieren wir den Naturschutz in der Gemeinde?» sind drei Anlässe zu diesem Themenbereich.



Foto: Martin Bolliger

Mit der zunehmenden Verstädterung des Kantons Aargau steigt das Bedürfnis der Bevölkerung nach Natur.



Foto: Martin Bolliger

Es darf auch mal etwas «wild» zu- und hergehen: Naturschutz in der Gemeinde fängt oft im Kleinen an.

Daneben wird mit dem Kurs «Der Boden wird knapp: Natur verdichten?» das heiss diskutierte Thema des Landverschleisses und dessen Folgen für die Natur aufgegriffen. Mit der zunehmenden Verstädterung unseres Kantons steigt das Bedürfnis der Bevölkerung nach Natur. Diese Sehnsucht kann mit Reisen in exotische Länder oder Trekkingtouren in Naturlandschaften gestillt werden. Es gibt aber auch ganz andere Wege: Ein Stadtimker lässt uns in seine Bienenstöcke auf dem Hochhausdach schauen und zeigt uns, wie er die Natur in der Siedlung fördert. Auch die handfeste Heckenpflege ist im Kursprogramm 2014 vertreten. Seit bald 20 Jahren erfreut sich der Kurs Gehölzpflege mit Maschinendemo noch immer grosser Beliebtheit. Es dürfen jeweils fünfzig und mehr Teilnehmer begrüsst werden. Wer aufmerksam die Landschaft betrachtet, kann feststellen, dass heute viele Hecken wieder gepflegt werden und ökologisch in einem guten Zustand sind. Vielleicht haben die vielen Heckenpflege-Kurse des Naturama auch ihren Beitrag dazu geleistet. Darum können Sie auch 2014 ihre Heckenpflege-Kenntnisse erweitern.



Foto: Stefan Grichting

Naturschutz-Kurse mit Maschinendemo erfreuen sich immer grosser Beliebtheit.

Naturschutz-Kurse

Wie finanzieren und organisieren wir den Naturschutz in der Gemeinde?	5. März 20–22 Uhr Naturama	J. Hertig, ehem. Gemeinderat Suhr; M. Bärtschi, Sektion Natur und Landschaft; T. Baumann, Naturama
Agrarpolitik 2014–17 als Chance für die Natur: Eine Betriebsumstellung	26. März 10–15 Uhr Naturama und Erlinsbach	J. Angehrn, Liebegg; M. Gugger, Betriebsleiter; T. Egloff, Sektion Natur und Landschaft; T. Baumann, Naturama
Was braucht die Biene in der Stadt?	30. April 18.30–20.30 Uhr Baden	H. Röösl, Stadtimker, Baden; S. Gfeller, Naturama
Ökoflächen: Qualität zahlt sich aus	7. Mai 13.30–16 Uhr Seon	M. Peter, Landwirtschaft Aargau; Agrofutura; T. Baumann, Naturama
Auen zwischen Buchdeckeln und Realität	21. Mai 18.30–20.30 Uhr Aarau	C. Hitz, Umweltfachstelle Aarau; R. Wüst, Aargauer Kantonsbibliothek; S. Gfeller, Naturama
Weiden statt Mähen: Waldweiden im Aargau	11. Juni 18.30–20.30 Uhr Remigen	S. Burger, Abt. Wald; U. Witzig, creaNatira; O. Frey, Förster; T. Baumann, Naturama
Mehr Raum für unsere Bäche! Bachrenaturierung und Hochwasserschutz	25. Juni 18.30–20.30 Uhr Hendschiken	T. Gebert, Sektion Wasserbau; T. Baumann, Naturama
Neophyten in Garten, Dorf und Stadt	20. August 18.30–20.30 Uhr Aarau	I. Forster, Jardin Suisse; R. Weber und S. Gfeller, Naturama
Tümpel für Kreuzkröte und Co.	10. September 18.30–20.30 Uhr Oberkulm	E. Krummenacher, Zoologin; U. Müller, Unternehmer; NVV Oberkulm; S. Gfeller, Naturama
Der Boden wird knapp: Natur verdichten?	24. September 13.30–15.30 Uhr Suhr	T. Gremminger, Sektion Natur und Landschaft; T. Baumann, Naturama
Heckenpflege mit Maschinendemo	12. November 13.30–16 Uhr Muri	A. Kohler, Landwirt; div. Unternehmer; T. Baumann, Naturama
Kostengünstig mausen mit Kleinstrukturen für Wiesel	26. November 13.30–16 Uhr Fahrwangen	P. Schütz, Wieselnetz Schweiz; T. Baumann, Naturama

Ziele

Die Kurse vermitteln das Rüstzeug für eine aktive Naturschutzarbeit in der Gemeinde. Sie ermöglichen Kontakte mit den zuständigen Stellen des Naturschutzes in der kantonalen Verwaltung und setzen sich mit aktuellen Fragen zum Thema Natur- und Landschaftsschutz auseinander.

Zielpublikum

- Personen aus Verwaltung und Kommissionen von Gemeinden und Kanton

- Fachleute aus den Bereichen Naturschutz, Forst- und Landwirtschaft, Jagd und Fischerei, Gartenbau, Bauämter usw.
- interessierte Laien, die sich in den Gemeinden aktiv für den Naturschutz einsetzen wollen

Kosten und Anmeldung

Die Naturschutz-Kurse sind kostenlos (finanziert durch das Departement Bau, Verkehr und Umwelt). Eine Anmeldung ist obligatorisch und muss bis spätestens 14 Tage vor Kursbe-

ginn erfolgen. Die Teilnehmenden erhalten eine Einladung mit allen nötigen Informationen zum jeweiligen Kurs.

- www.naturama.ch/veranstaltungen
- E-Mail: t.baumann@naturama.ch
- Telefon: 062 832 72 87
- Post: Naturama Aargau, Bereich Naturschutz, Feerstr. 17, 5001 Aarau

Artenkenntnis-Kurse: Von Schnecken und Fischen

In Zeiten, in denen die Leute sich zusehends von der Natur entfremden und nicht mehr eine Mücke von einer Wanze unterscheiden können, herrscht Handlungsbedarf. Mit seinem kontinuierlichen Angebot an Artenkenntnis-Kursen versucht der Bereich Naturschutz, langfristig einige Lücken wieder zu schliessen.

2014 bietet das Naturama erneut Artenkenntnis-Kurse zu verschiedenen Artengruppen an. Passend zur kommenden Sonderausstellung des Museums zum Thema Auen wird mit dem Einführungskurs Fische in die Wasserwelt eingetaucht. Wegen der grossen Nachfrage im letzten Jahr wird auch der Einführungskurs Schnecken nochmals ins Angebot aufgenommen. Der Fisch-Kurs behandelt an drei Theorieabenden und drei Exkursionen alle einheimischen Aargauer Fischarten. Die ebenfalls sechsteilige Schnecken-Ausbildung bringt den Teilnehmenden die wichtigsten Schneckenarten des Aargaus näher – selbstverständlich auch hier mit Anlässen drinnen und draussen. Neben der Artbestimmung stehen Grundwissen zu Biologie, Lebensweise, Gefährdung sowie möglichen Schutz- und Fördermassnahmen im Zentrum. Angesprochen sind vom ahnungslosen Akademiker bis zum motivierten Laien alle, die ihre Artenkenntnisse auf Vordermann bringen wollen. Auch das achte Jahr der Artenkenntnis-Kurse bietet Anfängerinnen und Anfängern einen Ein-

stieg in eine vielfältige und spannende Welt des genaueren Hinsehens!

Ziele

Die Kurse wollen breite Bevölkerungskreise für die Artenvielfalt begeistern und sensibilisieren. Die Teilnehmenden lernen, naturschützerisch relevante Arten zu bestimmen und deren Lebensräume anzusprechen. Zudem wird Basiswissen zur Biologie der Arten, zur Gefährdung sowie zu möglichen Schutz- und Fördermassnahmen vermittelt. Zusätzlich werden die Teilnehmenden mit der Erfassung im Feld vertraut gemacht. Die Kenntnisse aus den Kursen sollen sie befähigen, in praktischen Naturschutzprojekten mitzuarbeiten.

Zielpublikum

- alle Interessierten (mit und ohne biologische Vorbildung)
- interessierte Personen aus den Bereichen Naturschutz, Forst- und Landwirtschaft, Jagd, Fischerei usw.
- Personen aus Verwaltung und Kommissionen von Gemeinden und Kantonen



Foto: Martin Bolliger

Die «Nase» ist vom Aussterben bedroht.



Foto: Stefan Grichting

Die langsamen Schleicher faszinieren.

Kosten und Anmeldung

Die Einführungskurse Schnecken und Fische kosten je 240 Franken. Die Bezahlung erfolgt direkt am ersten Kursanlass in bar. Bei Nichtteilnahme am Kurs nach Ablauf der Anmeldefrist verpflichten sich die Angemeldeten, die gesamte Kursgebühr zu bezahlen. Die Artenkenntnis-Kurse können nur als Ganzes besucht werden. Eine Anmeldung bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn ist obligatorisch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Teilnehmenden erhalten mit der Einladung ein Detailprogramm zum jeweiligen Kurs.

- www.naturama.ch/veranstaltungen
- E-Mail: s.grichting@naturama.ch
- Telefon: 062 832 72 85
- Post: Naturama Aargau, Bereich Naturschutz, Feerstr. 17, 5001 Aarau

Artenkenntnis-Kurse

Einführungskurs Schnecken	20. März, Theorieabend Aarau	C. Boschi und Ruth Weber, Schnecken-Spezialistinnen; S. Grichting, Naturama
	24. April, Theorieabend Aarau	
	3. Mai, nachmittags, Exkursion Erlinsbach	
	17. Mai, nachmittags, Exkursion Brugg	
	14. August, Theorieabend Aarau	
	6. September, nachmittags, Exkursion Gränichen	
Einführungskurs Fische	11. September, Theorieabend Aarau	R. Froelich und P. Vonlanthen, Fisch-Spezialisten; S. Grichting, Naturama
	20. September (Verschiebedatum 25. Oktober), nachmittags, Exkursion Brittnau	
	25. September, Theorieabend Aarau	
	18. Oktober, nachmittags, Exkursion Untersiggenthal	
	23. Oktober, Theorieabend Aarau	
	1. November, nachmittags, Exkursion Meisterschwanden	

Die Theorieabende finden jeweils im Naturama von 19.30 bis 22 Uhr statt. Die genauen Exkursionsorte und -zeiten werden mit dem Detailprogramm bekannt gegeben.

Familienexkursionen: Familienerlebnisse in der Natur

Möchten Sie mit Ihrer Familie hautnah erleben, wie der Förster einen mächtigen Baum fällt? Hat Ihre Tochter schon lange den Wunsch, einen Frosch zum Prinzen zu küssen? Will Ihre Familie an der Auen-Olympiade die Goldmedaille im Steineschiefern gewinnen? Die Familienexkursionen des Bereichs Naturschutz bieten Erwachsenen mit Kindern vielfältige und spannende Naturerlebnisse.

An sieben Nachmittagen oder Abenden bietet das Naturama Ihrer Familie die Gelegenheit, draussen in der Natur Gruseliges, Herziges und Überraschendes zu erleben. Die Familienexkursionen erfreuen sich seit Jahren grosser Beliebtheit. Oft besuchen Fa-

milien über mehrere Jahre viele dieser Anlässe, bis dann die Kinder aus dem Alter für die Familienexkursionen herausgewachsen sind. Die prägenden Erlebnisse tragen sie aber noch viele Jahre mit sich weiter. So erzählte kürzlich ein jetzt schon fast erwachsenes «Familienexkursions-Kind», dass es die Entdeckungsreise an einen Wiesenbach mit anschliessendem Ausnehmen und Bräuteln einer Forelle nie vergessen werde.

Für wen eignen sich die Familienexkursionen?

Die Exkursionen sind auf Erwachsene mit Kindern zwischen drei und dreizehn Jahren ausgerichtet, die gemeinsam in der Natur etwas erleben möchten.



Foto: Martin Bolliger

Wer hat schon mal einen mächtigen Baum gefällt? Die Familienexkursionen des Naturama ermöglichen prägende Erlebnisse für Gross und Klein.

Kosten und Anmeldung

Der Unkostenbeitrag beträgt für Kinder 8 Franken, für Erwachsene 12 Franken. Die Bezahlung erfolgt direkt am Anlass in bar. Eine Anmeldung ist obligatorisch und erst ab sechs Wochen vor dem Anlass möglich. Eine Woche vor dem Anlass erhalten die Teilnehmenden eine Einladung mit Detailprogramm.

- www.naturama.ch/veranstaltungen
- E-Mail: v.sasdi@naturama.ch
- Telefon: 062 832 72 50 (Naturama Empfang)
- Post: Naturama Aargau, Bereich Naturschutz, Feerstr. 17, 5001 Aarau



Foto: Martin Bolliger

Wunderschöne bronzefarbene Augen und einen grossen Kussmund hat die Erdkröte, die wir vielleicht an der Familienexkursion verwandeln werden.

Familienexkursionen

Wir fällen einen Baum!	1. März 14–16.30 Uhr Hirschthal	T. Baumann, Naturama und Forstbetrieb Muhen
Froschkönig und Krötenprinzessin	10. Mai 18–21 Uhr Gontenschwil	S. Grichting, Naturama
Auen-Olympiade	24. Mai 14–16.30 Uhr Aarau	S. Gfeller, Naturama
Judihui! Schmetterlingsraupen fressen unseren Fenchel	28. Juni 14–16.30 Uhr Zeihen	S. Gfeller, Naturama
Fischers Fritz beobachtet frische Fische	30. August 14–16.30 Uhr Aarau	M. Marti, Naturama und Sektion Jagd und Fischerei
Wir machen unseren eigenen Most	27. September 14–16.30 Uhr Unterefelden	L. Kammermann, Naturama und NVV Unterefelden
Zu Hause bei Familie Biber	8. November 14–16.30 Uhr Koblentz	L. Kammermann, Naturama

Von Herbstmärkten, Weidenkugeln und Podiumsdiskussionen

Neben den Naturschutz- und Artenkenntnis-Kursen bietet das Naturama 2014 mit dem Herbstmarkt, der Podiumsdiskussion, dem Tag der Artenvielfalt und den Natur-Events eine Fülle von weiteren Anlässen rund um die Aargauer Natur an. Dabei können Sie sogar selbst Hand anlegen.



Foto: Monica Marti

Erleben Sie die Aargauer Natur hautnah. Das Naturama organisiert für Ihren Betriebsausflug, Ihre Familienfeier oder Ihren Vereinsanlass einen massgeschneiderten Natur-Event.



Foto: Thomas Flory

Möchten Sie einen sinnvollen «Champfereinsatz» in der Natur leisten? Das Naturama, weiss wo, wie und wann.

biofotoquiz.ch:

Die Lizenz zum Natur-Crack

Unter www.biofotoquiz.ch finden Sie eine kostenlose Internetplattform, auf der Sie spielerisch Tiere und Pflanzen kennenlernen können. Über 2000 Arten mit über 20'000 Bildern warten auf Sie. Ihre Spaziergänge werden nie wieder so sein wie früher!

■ Weitere Informationen:

www.naturama.ch/naturschutz
s.grichting@naturama.ch
062 832 72 85

Natur-Events

Erleben Sie die Aargauer Natur hautnah! Wir organisieren für Ihren Betriebsausflug, Ihren Vereinsanlass oder Ihre Familienfeier massgeschneiderte halb- und ganztägige Natur-Events zu jeder Tages- und Nachtzeit. Oder möchten Sie mit Ihren Arbeitskolleginnen und -kollegen einen sinnvollen «Champfereinsatz» in der Natur leisten? Sie sind herzlich willkommen! Wir wissen, wo, wie und wann.

■ Weitere Informationen:

www.naturama.ch/naturschutz
m.marti@naturama.ch
062 832 72 26

Aarauer Umweltwochen

Vom 4. bis 24. Mai führt die Umweltfachstelle der Stadt Aarau in Zusammenarbeit mit dem Naturama ihren Umweltmonat zum Thema Auen durch. Aus einem reichhaltigen Programm können Sie auswählen zwischen traditionellen Vogelexkursionen für Frühaufsteher, ungeahnten Einblicken in die Trinkwasserwelt oder dem kniffligen Flechten einer Weidenkugel.

■ Weitere Informationen:

www.aarau.ch und
www.naturama.ch
oder in den Medien
t.baumann@naturama.ch
062 832 72 87

Tag der Artenvielfalt

Am 14. und 15. Juni 2014 passiert Seltensames in Wettingen: Bizarre Gestalten mit Schmetterlingsnetzen, Botanikkluppen und Feldstechern durchkäm-

men in gebückter Haltung das Gemeindegelände. Am «Tag der Artenvielfalt» bestimmen und zählen unter anderem Schneckenkennerinnen, Spinnexperten und Pflanzenvernarnte alles, was kriecht und flücht oder Wurzeln im Boden hat. Wettingen lädt Sie mit dem Naturama herzlich ein, den Forschern über die Schulter zu schauen.

- Weitere Informationen:
www.naturama.ch/naturschutz
oder in den Medien
l.kammermann@naturama.ch
062 832 72 60

Herbstmarkt Naturama

Am 21. September 2014 bringen die Bauern aus der Umgebung ihre Schätze aus Feld, Acker und Stall nach Aarau und bieten sie zum Probieren und Kaufen an. Lassen Sie sich überraschen von der grossen Vielfalt an Tomaten-, Paprika- und Kartoffelsorten: eine formen- und farbenfrohe Pracht der Natur. Erleben Sie live, wie gemostet, gebrannt, gebacken und gewurstet wird. Dabei können Ihre Kinder mithelfen – wenn sie nicht gerade auf Eseltrekking sind oder auf dem Karussell Runden drehen.

- Weitere Informationen:
www.naturama.ch/naturschutz
oder in den Medien
l.kammermann@naturama.ch
062 832 72 60

Podiumsdiskussion Naturschutz

Am 26. November 2014 findet im Naturama eine Diskussionsrunde statt zum Thema «Auenschutzpark: Im Spannungsfeld zwischen Revitalisierung und intensiver Nutzung». Nach 20 Jahren Arbeit ist der Verfassungsauftrag Auenschutzpark erfüllt und die aufgewerteten Auen erfreuen sich grosser Beliebtheit. Erdrosselt der Naherholungsdruck die Auen? Ist eine Kombination von Auedynamik und Stromproduktion tatsächlich möglich? Ruft der grosse Erfolg des Auenschutzparks nach einer zweiten Verfassungsinitiative? Diese Fragen diskutieren Entscheidungsträger, Auenexperten und Stromproduzenten mit dem Publikum.

- Weitere Informationen:
www.naturama.ch/naturschutz
oder in den Medien
t.baumann@naturama.ch
062 832 72 87



Foto: Stefan Grichting

Auenlandschaften machen in der Schweiz nur drei Prozent der Gesamtfläche aus. Doch sie beherbergen 40 Prozent der in der Schweiz vorkommenden Pflanzenarten.



Foto: Thomas Flory

Der diesjährige Tag der Artenvielfalt findet am 14. und 15. Juni in Wettingen statt.



Foto: Lukas Kammermann

Eine formen- und farbenreiche Pracht können Sie am 21. September am Herbstmarkt im Naturama entdecken.